des föniglichen Lehrerseminars zu Boppard. Zweite Auflage. Schöningh. 1892. Preis fl. 1.44.

Das Werk hat zunächst ben Zweck, der Erweiterung des Unterrichtes in der Geschichte der Pädagogik in den preußischen Lehrerseminarien zu dienen; "es dietet (im Anichtus an das geschichtliche Dandduch von Kehrein-Kauser) eine große Anzahl erzählender Lesestücke, in denen das Streben und Wollen der hervorragenden Pädagogen durchweg mit deren eigenen Worten geschildert wird, und eine Reihe anderer Lesestücke, welche die bedeutendsten Schulmänner nach ihren Hauptansichten, Fehlern und Verdiensten zu charakterisieren geeignet sind". Die Answahl der Lesestücke ist als eine sehr gelungene zu bezeichnen; ein Hauptvorzug des Buches aber ist es, dass die katholischen Pädagogen und ihre Werke gebürend berücksichigt werden. Das Buch verdient nicht bloß den Zöglingen der Lehrer-Bildungsanstalten, sondern auch den wirklichen Lehrern bestens empsohlen zu werden; auch Vriester, die zu heutzutage der Pädagogist eine ganz besondere Ausmertsansteil schenken sollen, werden es mit Interesse und Lugen lesen.

Brigen. Professor Dr. Alois Eberhart.

7) Coffine, christkatholisches Unterrichts- und Erbauungsbuch. Als 53. Auflage der Ausgabe von Georg Ott vielsach umgearbeitet und vermehrt von P. Franz Hattler, Priester der Gesellschaft Jesu. Regens-burg, New-York und Cincinnati. Druck und Verlag von Friedr. Pustet. Lexison-Octav. XVI und 772 S. Preis in Ledereinband M. 3.—
fl. 1.86.

Einer Empfehlung bedarf das Werk felbst nicht. Sat ja doch kein Buch religiös-belehrenden Inhaltes fich von jeher einer solchen Beliebtheit beim Volke erfreut und eine solche Verbreitung gefunden, als gerade dieses Buch des berühmten Prämonstratensermönches. Wohl aber mussen die Vorzuge dieser 53. Auflage der beliebten Dti'schen Ausgabe gebürend hervorgehoben werden, welche der Umsicht und sorgfältigen Minbe bes rühmlichst bekannten katholischen Bolks= schriftstellers P. Franz Hattler S. J. zu verdanken sind. Kundigeren Händen fonnte die Umarbeitung vom Berleger kaum anvertraut werden. P. Hattler hat dieses alte, ehrwürdige Bolfsbuch dem Inhalte nach durch viele, den gegens wärtigen Zeitverhältnissen und religiösen Bedürsnissen entsprechende Erläuterungen und Zusätze bereichert, der Form nach dem Geschmacke des 19. Jahrhundertes mundgerecht gemacht und ihm ein echt volksthümliches Gepräge und Aussehen verliehen. Dem Bedürsnisse des Bolkes nach Anschaulichkeit auch im religiösen Unterrichte ist Rechnung getragen durch zwölf zinkographische Palästina-Landschafts= bilder nach Ed. v. Wörndle und mehr als 60 blattgroße Holzschnitte und mancherlei kleinere Textillustrationen. Zu diesen inneren Borzügen des Bolks= buches kommen noch die schöne äußere Ausstattung, der gefällige, deutliche Druck in verschiedener Große auf weißem, ftarferen Bapiere, und zulett der billige Breis; benn das Buch kostet in solidem Ledereinbande nur drei Mark.

Leitmeritz. Professor Dr. Josef Gifelt.

8) Leben der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria, Auszug aus der "Geistlichen Stadt Gottes" von der ehrwürdigen Maria von Jesus aus Agreda. Herausgegeben von P. Franz Vogl, Priester der Congregation des allerheiligsten Erlösers. Mit Erlaubnis der Obern und mit bijchöflicher Druckbewilligung. Zweite Auflage. Nehst Titelbild XXII und 480 S. 8°. Regensburg. Pustet. 1892. Preis ungebunden M. 3.— = st. 1.86, gebunden M. 4.— = st. 2.48.

Vorliegender Anszug enthält das Schönste und Wichtigste aus dem viers bändigen Werke, welches in dieser Zeitschrift, Jahrgang 1888, II. Hest. S. 216, besprochen wurde. Die erste Anslage dieses tresslichen Auszuges erschien im Jahre 1890. Cfr. diese Zeitschrift, Jahrgang 1892, III. Hest, Seite 682. Schon nach